



rive Berlin Alt-Stralau

Wohnhäuser, Berlin

Die Halbinsel Stralau ist auf dem Weg, zum edelsten Pflaster Berlins zu werden. Die Streletzki Gruppe realisierte hier sechs Wohngebäude für anspruchsvolles Leben im kreativen Osten der Hauptstadt. Der Schindler 3300 entspricht diesem Konzept: mit Zuverlässigkeit und luxuriöser Eleganz. „Es ist einzigartig“, resümiert Bauherr Julian Streletzki, „wie individuell und schick ein Serienmodell werden kann.“

Eckdaten

Anzahl

6 Aufzüge

Standort

Berlin

Fertigstellung

2016

Produkte

Schindler 3300



Projektbeschreibung

Luxus in Serie

Nach der Industrie kommt das Wohnen: Die Halbinsel Stralau entwickelt sich zur gehobenen Adresse im Berliner Osten. Hier stehen die sechs Häuser von rive Berlin. Das Projekt der Streletzki Gruppe verbindet hochwertige Ausstattung mit individuellen Akzenten. Auch bei den Aufzügen.

Die Hauptstadt entdeckt ihre Ufer: Besonders gut sichtbar ist das in den östlichen Stadtteilen Friedrichshain und Treptow. Entlang der sogenannten „Mediaspree“ richten sich Medien- und Kommunikationsunternehmen in Bürohochhäusern, Beschäftigte und Gäste in Lofts und Hotels ein. Einen Rückzugsort vom bunten Treiben hat die Streletzki Gruppe auf der Halbinsel Stralau geschaffen: Wie vertäute Schiffe liegen seit Ende 2016 sechs anthrazitfarbene Wohngebäude zwischen den Ufern der Halbinsel.

Form, Funktion und Flair

Die Architektur – entworfen von der Streletzki Gruppe – strahlt maritimes Flair aus: Die dunklen Fassaden vermitteln Leichtigkeit, die Balkone an den sechsstöckigen Häusern ähneln Schiffsrümpfen, betont durch hölzerne, zeitlos edle Handläufe. „Design ist für uns ebenso wichtig wie Funktionalität“, sagt Julian Streletzki, Geschäftsführer der Ende der 80er-Jahre von seinem Vater gegründeten Unternehmensgruppe. „Daher achteten wir auch bei der Ausstattung auf langlebige, zuverlässige Produkte.“

So wie den Schindler 3300: Die Aufzüge befördern die Bewohner der 99 Wohneinheiten von der Tiefgarage auf ihre Etagen. Die mit Weißglas verkleideten Innenwände und die mit weißen LED-Leuchten bestückte Decke schaffen in der Fahrkabine eine Lichtstimmung, die an Wasser und Meer erinnert und in die sich Handlauf und Zierleisten aus Edelstahl harmonisch einfügen. Der Spiegel über die gesamte Rückfront erzeugt zusätzlich Tiefe. „Es ist beeindruckend und auf dem Markt einzigartig, wie schick und elegant man ein Serienmodell aufrüsten kann“, schwärmt Streletzki. „Wir können mit Schindler-Produkten unseren Anspruch an hohe Qualität und individuelle Gestaltung realisieren.“

Mit dem richtigen Partner wirtschaftlich und attraktiv bauen

Die Streletzki Gruppe managt das Projekt von den Entwürfen bis zum Bau aus einer Hand – und hat dabei ihre ganz eigene Philosophie entwickelt. „Wir schaffen Wohnfläche, indem wir die Häuser um den Aufzug herum planen“, erläutert Streletzki. „Wenn wir die Kosten für den Aufzug ins Verhältnis zu den gewonnenen Wohnquadratmetern setzen, fällt das Preis-Leistungs-Verhältnis mit dem äußerst flächeneffizienten Schindler-Aufzug für uns am Ende positiv aus.“

Doch nicht nur mit seiner Produktqualität überzeugte Schindler den Baupartner. „Profiberatung, die alles daransetzt, individuelle Wünsche zu erfüllen, absolute Termintreue und eigenständige Qualitätskontrollen – wir werden weiter mit Schindler zusammenarbeiten.“

Schindler 3300

Traglasten

1125 kg

Geschwindigkeit

1 m/s

Förderhöhe

17 m

Anzahl

6 Aufzüge

Haltestellen

6

Konfiguration

einseitiger Zugang

Ausstattung

Kabinendecke mit LED-Leuchtdecke in Weiß, Glashaus

Besonderheiten

Kabinen mit lokaler Glashaushaltung in Weißglas

Ansprechpartner*in
Berlin

Michael Woiteck
Vertrieb Neuanlagen

Tel. 030 70292263
Mobil 030 70292687

Michael.Woiteck@schindler.com